

Fallbeispiel

Kontaktaufnahme :

Die erste Kontaktaufnahme mit Frau U. der über die Seniorenberaterin an *wohn mobil* vermittelt wurde, fand im Dezember 2008 statt.

Persönliche Situation:

Frau U. ist 71 Jahre alt und lebt alleine in einer Erdgeschosswohnung.

Nach einer Unterschenkelamputation kann sich Frau U. mit der Unterschenkelprothese oder im Rollstuhl in der Wohnung langsam fortbewegen. Sie kann die linke Hand nach einer Neurom Entfernung nicht mehr bewegen, was ihren Alltag sehr erschwert.

Sie hat die Pflegestufe 1 und wird von ihrer Tochter gepflegt.

Problematik

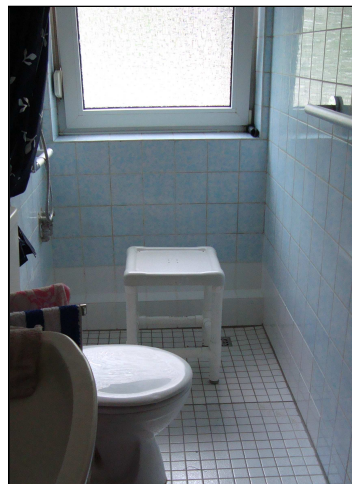
Frau U. kann aufgrund ihrer Behinderung (Unterschenkelamputation rechts, Arthrose am linken Bein...), auch mit Hilfestellung der Tochter, die vorhandene Dusche (Einstiegshöhe 30 cm), nicht mehr benutzen, was die Pflegesituation sehr erschwert.

Der geplante Umbau der Dusche in eine bodengleiche Dusche mit Haltegriffen ermöglicht Frau U. mit der Prothese in die Dusche zu gehen und dort mit Unterstützung der Pflegekraft und ohne Sturzgefahr zu duschen.

Bad vorher:



Bad nachher:



Lösung: Umbau

Um die Pflege von Frau U. zu erleichtern, wurde die Duschtasse demontiert und stattdessen eine bodengleiche Dusche eingebaut. Zusätzlich wurde in der Dusche und im Bereich der Toilette eine Haltestange montiert.

Ausführung

Der Fachbetrieb wurde durch den Vermieter vorgegeben.

Finanzierung

Gesamtkosten:	2558,50 €
Zuschuss der Pflegekasse gemäß SGB XI, § 40, Abs. 4	2302,65 €
Restkostenübernahme durch die Eingliederungshilfe	255,85 €

Ergebnis : Umbau erfolgte Juli 2009

Nach erfolgtem Umbau Juli 2009 kann Frau U. wieder mit Unterstützung der Tochter duschen.

Die Haltestange gegenüber der Toilette, ermöglicht Frau U. ohne Sturzgefahr selbständig die Toilette zu nutzen.

Die Umbaumaßnahme hat die Pflegesituation erheblich erleichtert und einer Überforderung von Frau U. und der Pflegekraft entgegen gewirkt. Ein Heimeinzug konnte verhindert werden.